

> PLANGGER - OCHSENKOPF



Die Berge oberhalb von Fendels.

Region: Oberinntal

Zusammenfassung: Kleine, almige Runde oberhalb von Fendels

Talort: Fendels

Ziele: Plangger Alm, ca. 2250m; Ochsenkopf, 2153m

Ausgangspunkt: Sattel, 1870m, Sessellift von Fendels. Parkplätze an der Talstation oder bei der Talstation der Seilbahn Fendels in Ried im Oberinntal.

Route:

Vom Sattel aus geht es zunächst rechterhand über einen langsam ansteigenden Fahrweg durch den Wald zur schnell erreichten Fendler Alm. Direkt hinter der Alm führt ein Karrenweg nach links (Nordosten) unbeschildert weiter bergan. Diesem folgt man zunächst durch den Wald und am Besten auch weiterhin über Almwiesen hinauf bis zur Bergstation des Schlepliftes; auf halber Strecke gibt es allerdings eine Abkürzung, die mit dem Begriff "WK" (= Wetterkreuz, ein anderer Name für den Roten Schrofen) auf einem Fels angezeigt wird. Diese Abkürzung endet bald in der Weg- und Markierungslosigkeit; wer sich orientieren kann, findet aber über das harmlose Gelände gut zum Fahrweg und zum Plangger zurück.

Nach Erreichen des höchsten Punktes am Plangger geht es über eine überaus lange Hangquerung unter leichtem Höhenverlust weiter zu einem kleinen Joch unterhalb des sanften Ochsenkopfes. Der Weg führt hier putzigerweise rechterhand einmal um den Ochsenkopf herum. (Man kann den Ochsenkopf aber auch weglos ohne Probleme "besteigen", man muss nur auf die zahlreichen Kuhfladen aufpassen.) Auf einem Fahrweg geht es weiter hinab zur Mathonalm, vor der Alm - natürlich unbeschildert - auf unangenehm ausgewaschenen Steigspuren links in und durch den Wald zum Fahrweg, der sich zurück zum Sattel zieht.

Zeit:

Sattel - Fendler Alm - Plangger ca. 1 1/4 Std.,

Plangger - Ochsenkopf ca. 3/4 Std.,

Ochsenkopf - Mathonalm - Sattel ca. 1 Std.

Gesamtdauer ca. 3 1/2 Std.

Anforderungen:



Streckenprofil

POWERED BY [GPS-TRACK-ANALYSE](#)

